

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Dortmund
August 2019



**Sperrfrist:
29.08.2019, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Dortmund
Berichtsmonat:	August 2019
Erstellungsdatum:	26.08.2019
Hinweise:	Sperrfrist: 29.08.2019, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.09.2019
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, August 2019.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Unterbeschäftigung

Seit Januar 2019 finden Teilnahmen an der neu geschaffenen Maßnahme „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM, § 16i SGB II) statt. Die Maßnahme richtet sich an sehr arbeitsmarktferne Personen. Teilnehmer an dieser Maßnahme werden daher im Unterbeschäftigungsbestand unterhalb der Kategorie „Personen, die nahe am Arbeitslosenstatus sind“ berücksichtigt. Wie bei anderen Fördermaßnahmen auch wird der vorläufige Wert des Berichtsmonats in den Folgemonaten durch einen aktualisierten Hochrechnungswert bzw. den endgültigen Wert ersetzt.

Arbeitslosigkeit

Seit April 2019 sind die Jobcenter, die als gemeinsamen Einrichtungen aus Arbeitsagenturen und Kommunen arbeiten, verpflichtet, Datensätze mit möglicherweise fehlerhaftem Arbeitsvermittlungsstatus regelmäßig zu überprüfen und zu aktualisieren. Die Überprüfung wirkt sich tendenziell erhöhend auf die Zahl der Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II aus. Für den Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund schätzt die Statistik der BA die Auswirkungen auf 1 bis maximal 2 Prozent. Der quantitative Nachweis der Wirkung der Prüfaktivitäten auf die Arbeitslosenstatistik, insbesondere den Bestand an SGB II-Arbeitslosen in den einzelnen Regionen, wird mit größerem Abstand vom Beginn der Aktivitäten im April zunehmend unsicher und spekulativ. Deshalb wurde die Schätzung für den August 2019 letztmalig durchgeführt. Weitere Informationen und Ergebnisse der Statusüberprüfung finden Sie in einer gesonderten Publikation unter <https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Service/downloads/Pruefaktion-gE-Status-Alo.xlsx>

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Dortmund

August 2019

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Dortmund	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Dortmund
 August 2019

Merkmale	Aug 2019	Jul 2019	Jun 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2018		Jul 2018	Jun 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	57.317	57.541	57.683	-224	-0,4	-	-	-0,3	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	32.766	32.039	31.842	727	2,3	197	0,6	-0,2	0,5
56,1% Männer	18.389	18.056	17.938	333	1,8	314	1,7	0,9	0,6
43,9% Frauen	14.377	13.983	13.904	394	2,8	-117	-0,8	-1,6	0,4
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	3.018	2.881	2.662	137	4,8	18	0,6	-0,9	2,0
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	651	549	496	102	18,6	3	0,5	-3,9	-0,2
28,5% 50 Jahre und älter	9.323	9.188	9.320	135	1,5	-114	-1,2	-1,8	-1,2
16,2% dar. 55 Jahre und älter	5.313	5.200	5.309	113	2,2	-90	-1,7	-3,1	-2,4
37,9% Langzeitarbeitslose	12.408	12.237	12.303	171	1,4	-490	-3,8	-4,7	-4,6
8,6% Schwerbehinderte Menschen	2.829	2.747	2.789	82	3,0	152	5,7	1,6	4,1
37,5% Ausländer	12.275	12.017	11.896	258	2,1	588	5,0	4,9	5,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.360	6.060	6.335	1.300	21,5	451	6,5	-17,0	11,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.166	1.802	1.804	364	20,2	154	7,7	-3,5	13,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.499	2.039	1.892	460	22,6	233	10,3	-22,2	5,2
seit Jahresbeginn	53.212	45.852	39.792	x	x	-857	-1,6	-2,8	-0,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.680	5.901	6.371	779	13,2	218	3,4	-14,4	4,9
dar. in Erwerbstätigkeit	1.661	1.549	1.571	112	7,2	19	1,2	-12,9	3,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.793	1.605	1.784	188	11,7	76	4,4	-13,5	4,6
seit Jahresbeginn	51.339	44.659	38.758	x	x	-1.822	-3,4	-4,4	-2,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,4	10,1	10,1	x	x	x	10,4	10,2	10,1
dar. Männer	10,7	10,5	10,4	x	x	x	10,7	10,5	10,5
Frauen	10,0	9,7	9,6	x	x	x	10,1	9,9	9,6
15 bis unter 25 Jahre	9,3	8,9	8,2	x	x	x	9,4	9,1	8,1
15 bis unter 20 Jahre	9,9	8,4	7,6	x	x	x	10,3	9,1	7,9
50 bis unter 65 Jahre	9,4	9,3	9,4	x	x	x	9,7	9,6	9,7
55 bis unter 65 Jahre	9,2	9,1	9,2	x	x	x	9,8	9,7	9,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,3	11,1	11,0	x	x	x	11,4	11,2	11,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	37.980	37.485	37.175	495	1,3	846	2,3	2,2	2,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	44.475	44.504	44.474	-29	-0,1	167	0,4	-	0,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	44.617	44.642	44.613	-25	-0,1	156	0,4	-0,0	0,1
Unterbeschäftigungsquote	13,7	13,7	13,7	x	x	x	13,7	13,8	13,7
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	6.078	6.149	5.910	-71	-1,2	257	4,4	4,7	4,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	59.083	59.457	59.324	-374	-0,6	-1.297	-2,1	-2,3	-2,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	25.143	25.112	25.064	31	0,1	141	0,6	0,1	-0,4
Bedarfsgemeinschaften	42.918	42.941	42.820	-23	-0,1	-811	-1,9	-2,3	-2,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.469	1.434	1.358	35	2,4	-178	-10,8	-25,0	-26,2
Zugang seit Jahresbeginn	11.184	9.715	8.281	x	x	-3.131	-21,9	-23,3	-23,0
Bestand	6.690	6.407	6.356	283	4,4	-842	-11,2	-12,0	-8,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Dortmund
 August 2019

Merkmale	Aug 2019	Jul 2019	Jun 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2018		Jul 2018	Jun 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.822	13.095	13.183	-273	-2,1	391	3,1	2,6	4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.397	7.327	7.133	70	1,0	121	1,7	1,4	2,6
59,0% Männer	4.366	4.383	4.324	-17	-0,4	173	4,1	3,6	4,2
41,0% Frauen	3.031	2.944	2.809	87	3,0	-52	-1,7	-1,8	0,3
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	860	869	709	-9	-1,0	-32	-3,6	-6,0	-1,5
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	76	82	46	-6	-7,3	-14	-15,6	-22,6	-33,3
34,8% 50 Jahre und älter	2.577	2.583	2.625	-6	-0,2	-35	-1,3	-0,3	0,5
25,4% dar. 55 Jahre und älter	1.879	1.895	1.920	-16	-0,8	-	-	2,4	1,5
13,2% Langzeitarbeitslose	977	965	976	12	1,2	-62	-6,0	-6,6	-6,9
10,0% Schwerbehinderte Menschen	739	743	747	-4	-0,5	41	5,9	5,2	3,8
26,2% Ausländer	1.940	1.931	1.899	9	0,5	127	7,0	8,0	7,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.176	2.115	1.910	61	2,9	12	0,6	-10,2	9,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.188	1.038	1.005	150	14,5	-20	-1,7	-8,8	6,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	549	706	463	-157	-22,2	43	8,5	-6,2	10,2
seit Jahresbeginn	16.975	14.799	12.684	x	x	-1	-0,0	-0,1	1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.915	1.753	1.774	162	9,2	-33	-1,7	-6,8	12,3
dar. in Erwerbstätigkeit	773	742	670	31	4,2	-39	-4,8	1,0	-0,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	453	431	445	22	5,1	-15	-3,2	-2,3	31,3
seit Jahresbeginn	15.023	13.108	11.355	x	x	-30	-0,2	0,0	1,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,2
dar. Männer	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,4
Frauen	2,1	2,0	1,9	x	x	x	2,1	2,1	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,7	2,2	x	x	x	2,8	2,9	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,3	0,7	x	x	x	1,4	1,7	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,4	3,3	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.834	7.838	7.564	-4	-0,1	86	1,1	1,5	1,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.166	9.191	9.029	-25	-0,3	218	2,4	2,6	3,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.305	9.327	9.166	-22	-0,2	208	2,3	2,4	3,0
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,9	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,7
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	6.078	6.149	5.910	-71	-1,2	257	4,4	4,7	4,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Dortmund
 August 2019

Merkmale	Aug 2019	Jul 2019	Jun 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2018		Jul 2018	Jun 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	44.495	44.446	44.500	49	0,1	-391	-0,9	-1,1	-0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	25.369	24.712	24.709	657	2,7	76	0,3	-0,6	-0,1
55,3% Männer	14.023	13.673	13.614	350	2,6	141	1,0	0,1	-0,5
44,7% Frauen	11.346	11.039	11.095	307	2,8	-65	-0,6	-1,5	0,4
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	2.158	2.012	1.953	146	7,3	50	2,4	1,5	3,3
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	575	467	450	108	23,1	17	3,0	0,4	5,1
26,6% 50 Jahre und älter	6.746	6.605	6.695	141	2,1	-79	-1,2	-2,4	-1,8
13,5% dar. 55 Jahre und älter	3.434	3.305	3.389	129	3,9	-90	-2,6	-5,9	-4,5
45,1% Langzeitarbeitslose	11.431	11.272	11.327	159	1,4	-428	-3,6	-4,5	-4,4
8,2% Schwerbehinderte Menschen	2.090	2.004	2.042	86	4,3	111	5,6	0,3	4,3
40,7% Ausländer	10.335	10.086	9.997	249	2,5	461	4,7	4,3	4,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.184	3.945	4.425	1.239	31,4	439	9,3	-20,2	13,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	978	764	799	214	28,0	174	21,6	4,8	24,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.950	1.333	1.429	617	46,3	190	10,8	-28,6	3,7
seit Jahresbeginn	36.237	31.053	27.108	x	x	-856	-2,3	-4,0	-1,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.765	4.148	4.597	617	14,9	251	5,6	-17,3	2,3
dar. in Erwerbstätigkeit	888	807	901	81	10,0	58	7,0	-22,6	6,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.340	1.174	1.339	166	14,1	91	7,3	-17,0	-2,0
seit Jahresbeginn	36.316	31.551	27.403	x	x	-1.792	-4,7	-6,1	-4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,0	7,8	7,8	x	x	x	8,1	7,9	7,9
dar. Männer	8,2	8,0	7,9	x	x	x	8,2	8,1	8,1
Frauen	7,9	7,6	7,7	x	x	x	7,9	7,8	7,7
15 bis unter 25 Jahre	6,6	6,2	6,0	x	x	x	6,6	6,2	5,9
15 bis unter 20 Jahre	8,8	7,1	6,9	x	x	x	8,9	7,4	6,8
50 bis unter 65 Jahre	6,9	6,7	6,8	x	x	x	7,1	7,0	7,0
55 bis unter 65 Jahre	6,0	5,8	5,9	x	x	x	6,4	6,4	6,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,8	8,5	8,5	x	x	x	8,8	8,7	8,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	30.146	29.646	29.611	500	1,7	760	2,6	2,4	2,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	35.309	35.313	35.445	-4	-0,0	-51	-0,1	-0,6	-0,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	35.312	35.315	35.447	-3	-0,0	-52	-0,1	-0,7	-0,7
Unterbeschäftigungsquote	10,8	10,8	10,8	x	x	x	10,9	10,9	11,0
Leistungsempfänger²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	59.083	59.457	59.324	-374	-0,6	-1.297	-2,1	-2,3	-2,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	25.143	25.112	25.064	31	0,1	141	0,6	0,1	-0,4
Bedarfsgemeinschaften	42.918	42.941	42.820	-23	-0,1	-811	-1,9	-2,3	-2,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2019 bis August 2019.

[zurück zum Inhalt](#)

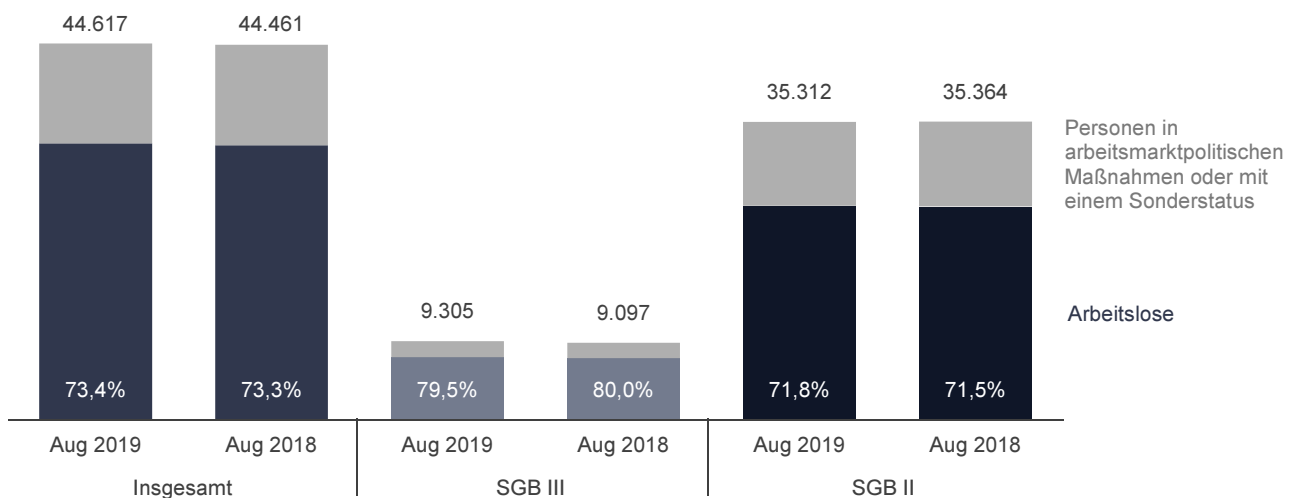
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund

August 2019

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2019	Jul 2019	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Aug 2018		Jul 2018	Jun 2018
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	32.766	32.039	727	2,3	197	0,6	-0,2	0,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.214	5.446	-232	-4,3	649	14,2	18,9	13,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.704	1.950	-246	-12,6	267	18,6	32,4	13,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.510	3.496	14	0,4	382	12,2	12,6	14,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	37.980	37.485	495	1,3	846	2,3	2,2	2,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.495	7.020	-525	-7,5	-679	-9,5	-10,3	-9,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.134	2.196	-62	-2,8	122	6,1	9,4	9,3
Arbeitsgelegenheiten	1.194	1.311	-117	-8,9	-31	-2,5	-3,9	9,7
Fremdförderung	1.977	2.219	-242	-10,9	-779	-28,3	-27,9	-28,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	144	157	-13	-8,3	-133	-48,0	-48,5	-46,8
Beschäftigungszuschuss	61	67	-6	-9,0	-18	-22,8	-17,3	-19,3
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-261	-100,0	-100,0	-100,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	400	382	18	4,7	400	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	585	688	-103	-15,0	21	3,7	-6,0	-7,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	44.475	44.504	-29	-0,1	167	0,4	-	0,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	142	138	4	2,9	-11	-7,2	-11,0	-7,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	44.617	44.642	-25	-0,1	156	0,4	-0,0	0,1
Unterbeschäftigungsquote	13,7	13,7	x	x	x	13,7	13,8	13,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,4	71,8	x	x	x	73,3	71,9	71,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund

August 2019

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Aug 2019	Jul 2019	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	7.397	7.327	70	1,0	121	1,7	1,4	2,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	437	511	-74	-14,5	-35	-7,4	4,1	-17,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	437	511	-74	-14,5	-35	-7,4	4,1	-17,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.834	7.838	-4	-0,1	86	1,1	1,5	1,3	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.332	1.353	-21	-1,6	132	11,0	8,8	13,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.014	1.006	8	0,8	88	9,5	8,8	9,0	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	199	222	-23	-10,4	26	15,0	39,6	41,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	119	125	-6	-4,8	18	17,8	-21,4	7,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.166	9.191	-25	-0,3	218	2,4	2,6	3,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	139	136	3	2,2	-10	-6,7	-8,7	-4,9	
Gründungszuschuss	139	136	3	2,2	-10	-6,7	-8,7	-4,9	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.305	9.327	-22	-0,2	208	2,3	2,4	3,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,9	x	x	x	2,8	2,8	2,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,5	78,6	x	x	x	80,0	79,3	78,1	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	25.369	24.712	657	2,7	76	0,3	-0,6	-0,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	4.777	4.934	-157	-3,2	684	16,7	20,7	17,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.267	1.438	-171	-11,9	302	31,3	46,4	27,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	3.510	3.496	14	0,4	382	12,2	12,6	14,3	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	30.146	29.646	500	1,7	760	2,6	2,4	2,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.164	5.667	-503	-8,9	-810	-13,6	-13,9	-14,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.121	1.190	-69	-5,8	35	3,2	10,0	9,5	
Arbeitsgelegenheiten	1.194	1.311	-117	-8,9	-31	-2,5	-3,9	9,7	
Fremdförderung	1.778	1.997	-219	-11,0	-805	-31,2	-31,6	-33,3	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	144	157	-13	-8,3	-133	-48,0	-48,5	-46,8	
Beschäftigungszuschuss	61	67	-6	-9,0	-18	-22,8	-17,3	-19,3	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-261	-100,0	-100,0	-100,0	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	400	382	18	4,7	400	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	466	563	-97	-17,2	3	0,6	-1,7	-11,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	35.309	35.313	-4	-0,0	-51	-0,1	-0,6	-0,6	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	35.312	35.315	-3	-0,0	-52	-0,1	-0,7	-0,7	
Unterbeschäftigungsquote	10,8	10,8	x	x	x	10,9	10,9	11,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,8	70,0	x	x	x	71,5	70,0	69,3	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

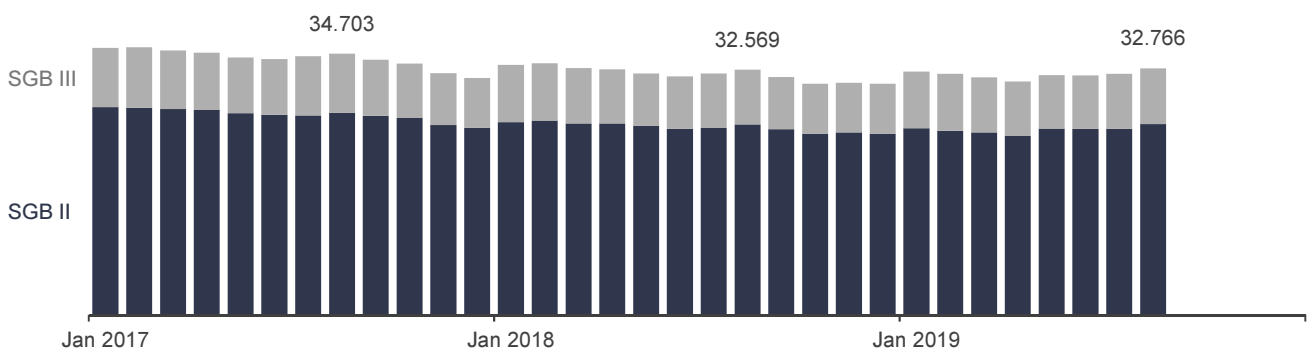
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Dortmund
August 2019

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 727 auf 32.766 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 197 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 10,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 7.397, das sind 70 mehr als im Vormonat und 121 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 25.369 Arbeitslose, das ist ein Plus von 657 gegenüber Juli; im Vergleich zum August 2018 waren es 76 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 8,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Aug 2019	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Aug 2019	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	32.766	727	2,3	197	0,6	10,4	10,1	10,4
Männer	18.389	333	1,8	314	1,7	10,7	10,5	10,7
Frauen	14.377	394	2,8	-117	-0,8	10,0	9,7	10,1
15 bis unter 25 Jahre	3.018	137	4,8	18	0,6	9,3	8,9	9,4
15 bis unter 20 Jahre	651	102	18,6	3	0,5	9,9	8,4	10,3
50 Jahre und älter	9.323	135	1,5	-114	-1,2	9,4	9,3	9,7
55 Jahre und älter	5.313	113	2,2	-90	-1,7	9,2	9,1	9,8
Deutsche	20.417	465	2,3	-402	-1,9	7,7	7,5	7,9
Ausländer	12.275	258	2,1	588	5,0	x	x	x
Rechtskreis SGB III	7.397	70	1,0	121	1,7	2,3	2,3	2,3
Männer	4.366	-17	-0,4	173	4,1	2,5	2,6	2,5
Frauen	3.031	87	3,0	-52	-1,7	2,1	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	860	-9	-1,0	-32	-3,6	2,6	2,7	2,8
15 bis unter 20 Jahre	76	-6	-7,3	-14	-15,6	1,2	1,3	1,4
50 Jahre und älter	2.577	-6	-0,2	-35	-1,3	2,6	2,6	2,7
55 Jahre und älter	1.879	-16	-0,8	-	-	3,2	3,3	3,4
Deutsche	5.447	66	1,2	-13	-0,2	2,1	2,0	2,1
Ausländer	1.940	9	0,5	127	7,0	x	x	x
Rechtskreis SGB II	25.369	657	2,7	76	0,3	8,0	7,8	8,1
Männer	14.023	350	2,6	141	1,0	8,2	8,0	8,2
Frauen	11.346	307	2,8	-65	-0,6	7,9	7,6	7,9
15 bis unter 25 Jahre	2.158	146	7,3	50	2,4	6,6	6,2	6,6
15 bis unter 20 Jahre	575	108	23,1	17	3,0	8,8	7,1	8,9
50 Jahre und älter	6.746	141	2,1	-79	-1,2	6,9	6,7	7,1
55 Jahre und älter	3.434	129	3,9	-90	-2,6	6,0	5,8	6,4
Deutsche	14.970	399	2,7	-389	-2,5	5,6	5,5	5,8
Ausländer	10.335	249	2,5	461	4,7	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

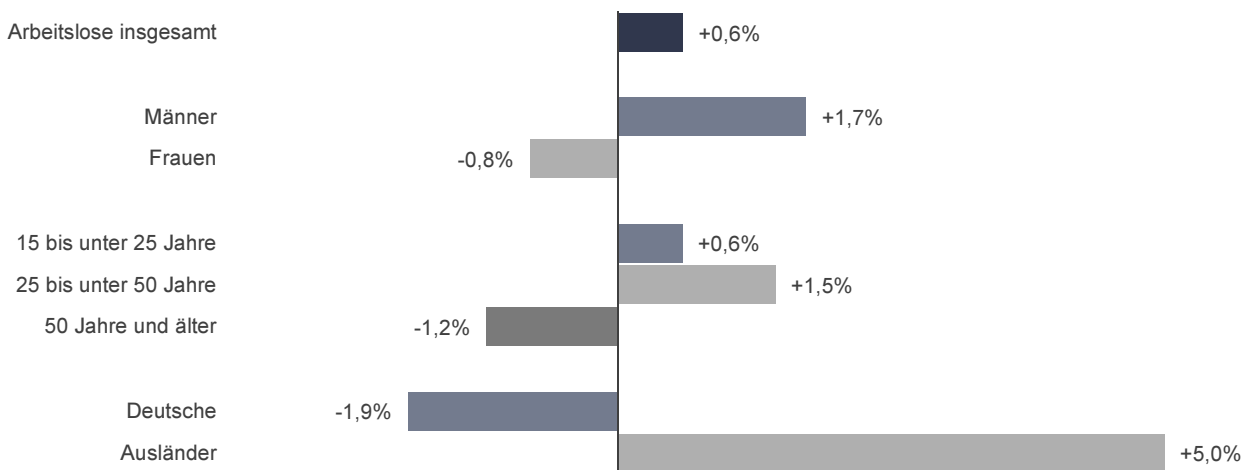
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

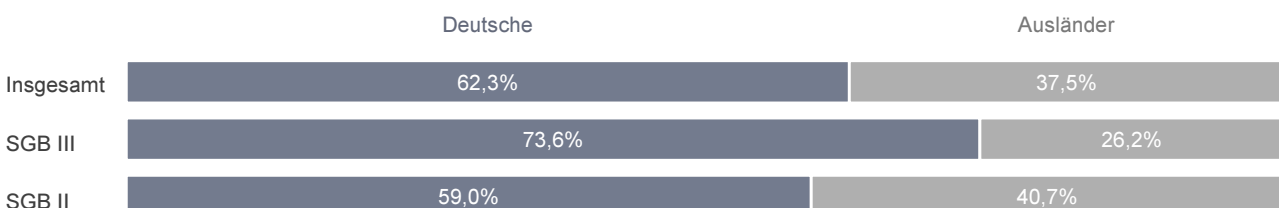
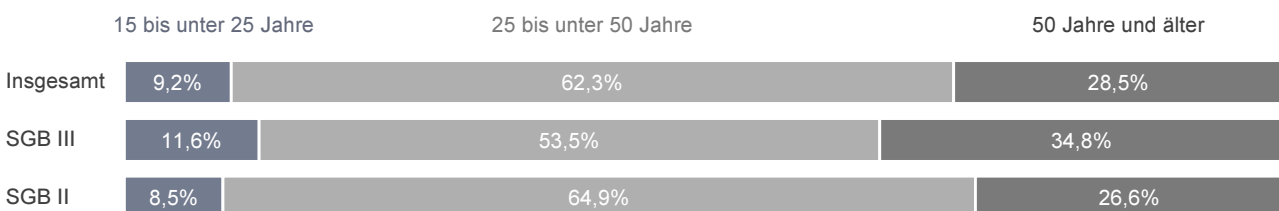
Agentur für Arbeit Dortmund
August 2019

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im August von -2% bei Deutschen bis +5% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



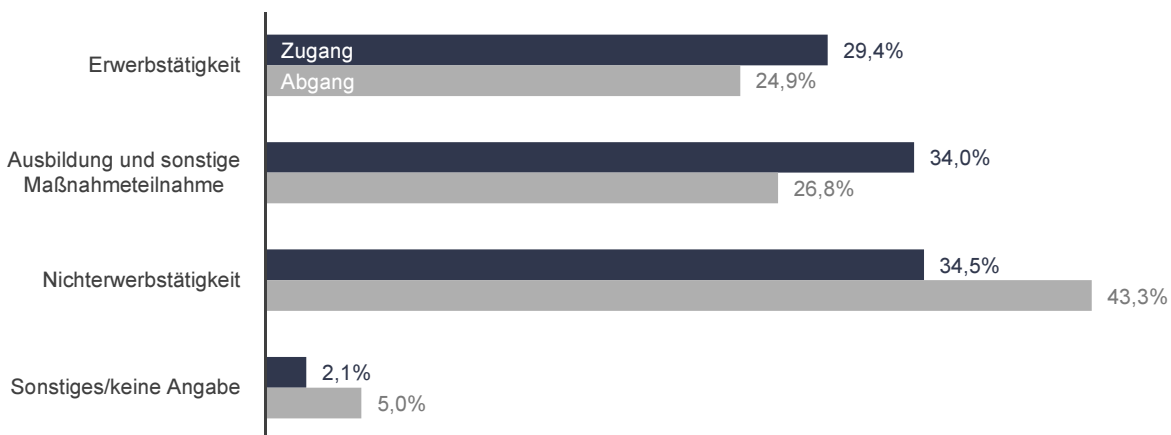
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Dortmund

August 2019

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 7.360 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 451 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 6.680 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 218 mehr als im August 2018. Seit Jahresbeginn gab es 53.212 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 857 Meldungen. Dem gegenüber stehen 51.339 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.822 Abmeldungen. Im August meldeten sich 2.166 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 154 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.661 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 19 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Aug 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	7.360	1.300	21,5	451	6,5	53.212	-857	-1,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	2.166	364	20,2	154	7,7	16.229	477	3,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.767	247	16,3	73	4,3	14.096	186	1,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	310	116	59,8	124	66,7	1.404	340	32,0
Selbständigkeit	61	-7	-10,3	-46	-43,0	620	-49	-7,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	2.499	460	22,6	233	10,3	16.109	-23	-0,1
Nichterwerbstätigkeit	2.537	466	22,5	79	3,2	19.560	-1.279	-6,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.641	319	24,1	61	3,9	13.223	-1.234	-8,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	775	91	13,3	-45	-5,5	5.681	-179	-3,1
Sonstiges/keine Angabe	158	10	6,8	-15	-8,7	1.314	-32	-2,4
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	6.680	779	13,2	218	3,4	51.339	-1.822	-3,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.661	112	7,2	19	1,2	13.176	-84	-0,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.430	114	8,7	-8	-0,6	11.253	-194	-1,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	147	5	3,5	33	28,9	1.242	121	10,8
Selbständigkeit	76	-8	-9,5	-8	-9,5	645	-5	-0,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.793	188	11,7	76	4,4	14.084	-420	-2,9
Nichterwerbstätigkeit	2.890	446	18,2	127	4,6	21.269	-1.145	-5,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.610	104	6,9	64	4,1	13.798	-1.280	-8,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	1.035	344	49,8	7	0,7	5.717	-45	-0,8
Sonstiges/keine Angabe	336	33	10,9	-4	-1,2	2.810	-173	-5,8

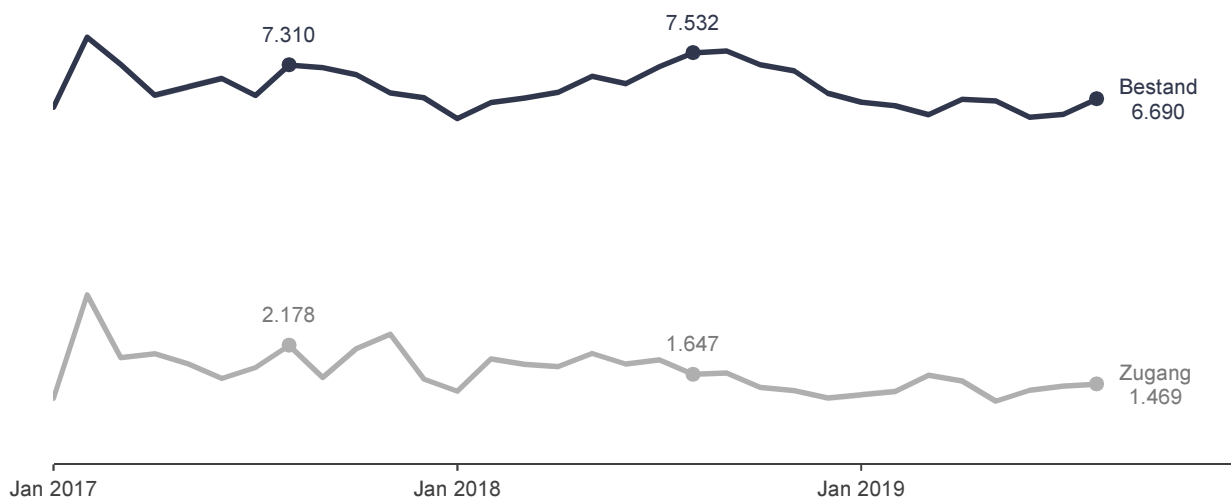
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Dortmund
August 2019

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund waren im August 6.690 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juli ist das ein Plus von 283 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 842 Stellen weniger (-11 Prozent). Arbeitgeber meldeten im August 1.469 neue Arbeitsstellen, das waren 178 oder 11 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 11.184 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 3.131 oder 22%. Zudem wurden im August 1.133 Arbeitsstellen abgemeldet, 226 oder 17 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis August gab es insgesamt 11.223 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.045 oder 15%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Aug 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	1.469	35	2,4	-178	-10,8	11.184	-3.131	-21,9
dar. sofort zu besetzen	937	-163	-14,8	-215	-18,7	7.898	-2.180	-21,6
sozialversicherungspflichtig	1.418	11	0,8	-187	-11,7	10.834	-2.823	-20,7
dar. sofort zu besetzen	903	-174	-16,2	-217	-19,4	7.652	-2.029	-21,0
Bestand	6.690	283	4,4	-842	-11,2	6.548	-372	-5,4
dar. sofort zu besetzen	6.357	202	3,3	-876	-12,1	6.258	-277	-4,2
sozialversicherungspflichtig	6.345	290	4,8	-648	-9,3	6.047	-452	-7,0
dar. sofort zu besetzen	6.025	220	3,8	-674	-10,1	5.767	-372	-6,1
Abgang	1.133	-243	-17,7	-226	-16,6	11.223	-2.045	-15,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.078	-61	-5,4	-252	-18,9	10.720	-2.155	-16,7

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

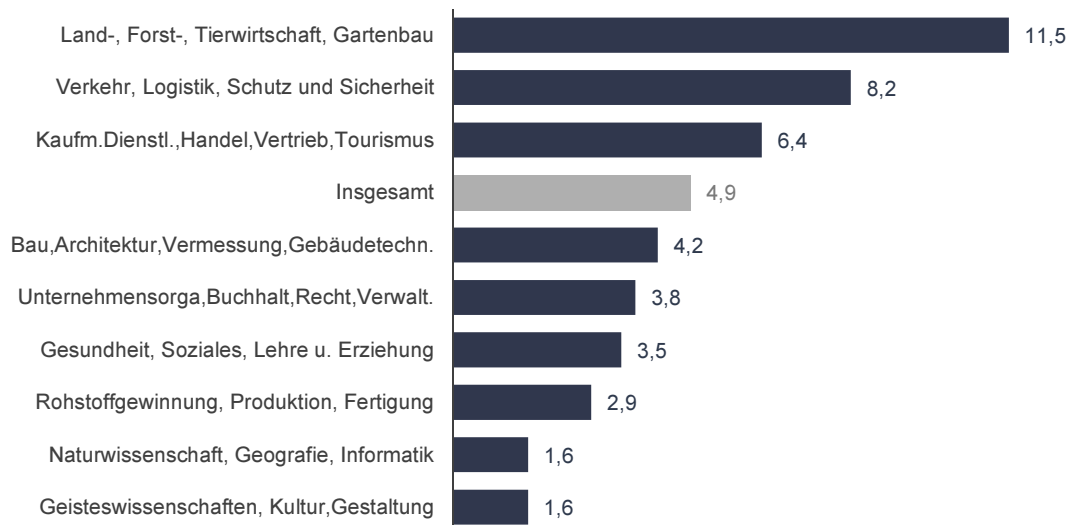
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Dortmund
August 2019

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im August 2019 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Aug 2019	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	32.766	100	727	2,3	197	0,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	722	2,2	28	4,0	47	7,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	4.117	12,6	93	2,3	27	0,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	2.062	6,3	52	2,6	-56	-2,6
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	427	1,3	2	0,5	22	5,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	13.218	40,3	185	1,4	480	3,8
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	4.834	14,8	64	1,3	-268	-5,3
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	2.407	7,3	63	2,7	-108	-4,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	3.283	10,0	228	7,5	39	1,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	730	2,2	36	5,2	51	7,5
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	966	2,9	-24	-2,4	-36	-3,6
Gemeldete Arbeitsstellen	6.690	100	283	4,4	-842	-11,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	63	0,9	-1	-1,6	-10	-13,7
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.441	21,5	1	0,1	-549	-27,6
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	488	7,3	10	2,1	-39	-7,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	274	4,1	27	10,9	3	1,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.611	24,1	93	6,1	119	8,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	759	11,3	-26	-3,3	-316	-29,4
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	639	9,6	71	12,5	-41	-6,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	945	14,1	2	0,2	-59	-5,9
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	470	7,0	106	29,1	50	11,9
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

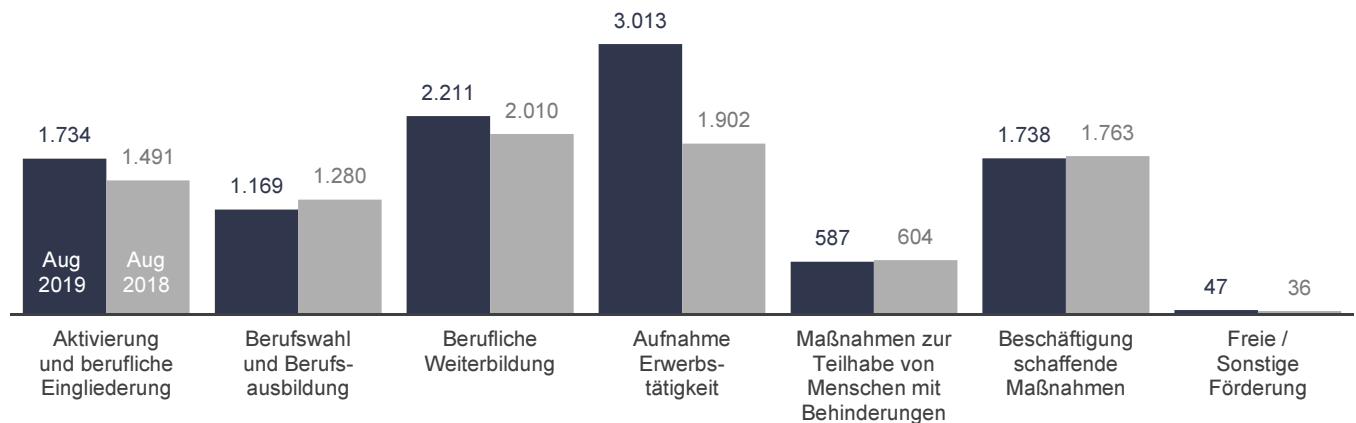
Agentur für Arbeit Dortmund

August 2019

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Aug 2019	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.559	116	8,0	-560	-26,4	12.874	-4.087	-24,1
Berufswahl und Berufsausbildung	153	112	x	-99	-39,3	678	-180	-21,0
Berufliche Weiterbildung	284	-	-	10	3,6	2.243	305	15,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	371	-99	-21,1	-76	-17,0	3.867	1.637	73,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	102	61	148,8	-3	-2,9	381	-45	-10,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	170	-154	-47,5	19	12,6	2.376	71	3,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	47	-29	-38,2	29	161,1	285	220	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.734	-257	-12,9	243	16,3	1.821	344	23,3
Berufswahl und Berufsausbildung	1.169	-359	-23,5	-111	-8,7	1.649	-65	-3,8
Berufliche Weiterbildung	2.211	-48	-2,1	201	10,0	2.257	231	11,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	3.013	143	5,0	1.111	58,4	2.779	1.336	92,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	587	51	9,5	-17	-2,8	592	-2	-0,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.738	-112	-6,1	-25	-1,4	1.886	-35	-1,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	47	-9	-16,1	11	30,6	62	46	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.674	487	41,0	433	34,9	11.180	997	9,8
Berufswahl und Berufsausbildung	579	353	156,2	48	9,0	1.402	-41	-2,8
Berufliche Weiterbildung	349	-9	-2,5	76	27,8	2.330	319	15,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	515	84	19,5	223	76,4	3.877	2.399	162,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	39	-58	-59,8	7	21,9	390	-6	-1,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	301	-184	-37,9	-15	-4,7	2.659	148	5,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	15	5	50,0	12	x	135	113	x

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

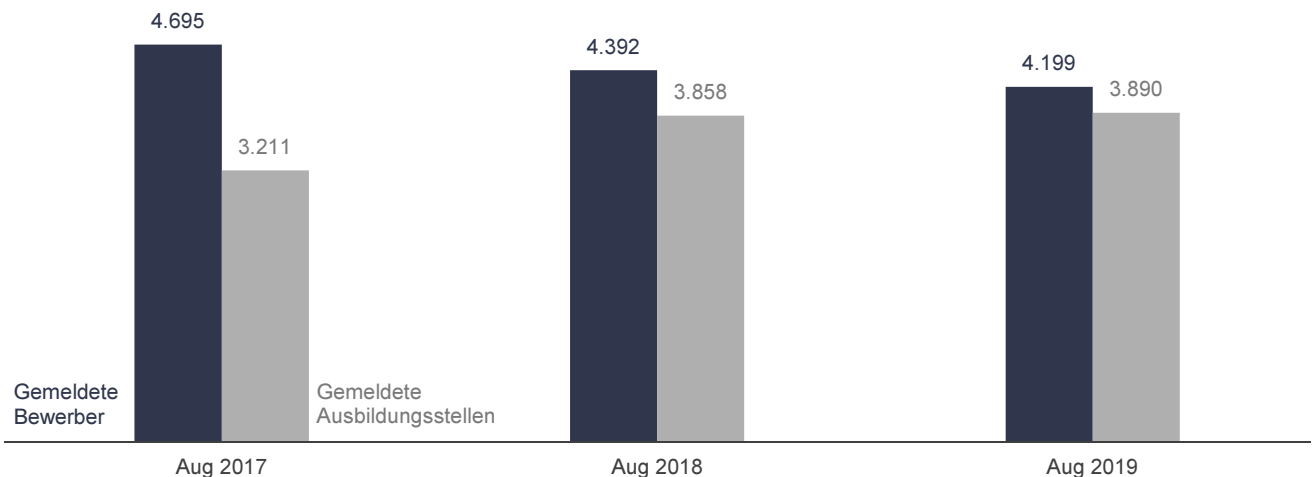
2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Dortmund
August 2019

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund 4.199 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 4,4% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 3.890 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 0,8%. Ende August waren 842 Bewerber noch unversorgt und 783 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (+3,3%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war kleiner (-6,2%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und gemeldeten Berufsausbildungsstellen im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2018/2019	Veränderung gegenüber Vorjahr		2017/2018	2016/2017
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	4.199	-193	-4,4	4.392	4.695
versorgte Bewerber	3.357	-220	-6,2	3.577	3.626
einmündende Bewerber	1.491	-71	-4,5	1.562	1.473
andere ehemalige Bewerber	1.282	-148	-10,3	1.430	1.617
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	584	-1	-0,2	585	536
unversorgte Bewerber	842	27	3,3	815	1.069
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.890	32	0,8	3.858	3.211
betriebliche Ausbildungsstellen	3.804	-6	-0,2	3.810	3.154
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	86	38	79,2	48	57
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	783	-52	-6,2	835	687
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,93	x	x	0,88	0,68
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,93	x	x	1,02	0,64

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Dortmund

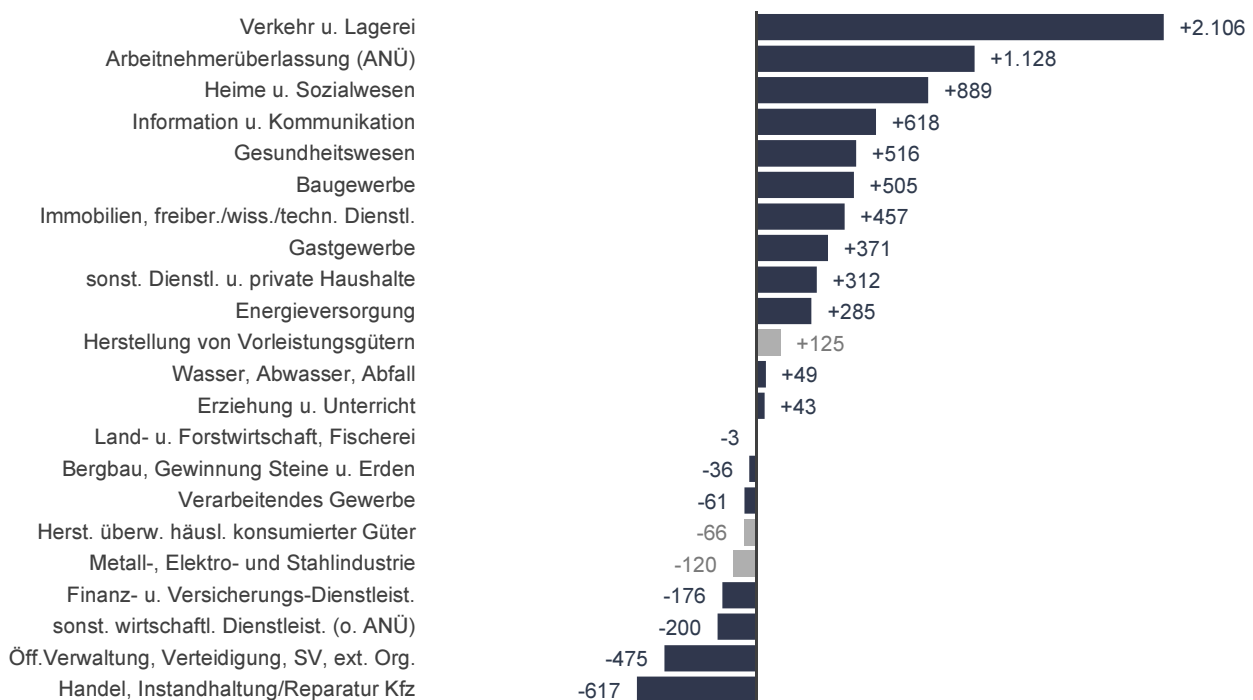
Dezember 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2018, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund auf 245.723. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 5.711 oder 2,4%, nach +7.158 oder +3,0% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+2.106 oder +12,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-617 oder -1,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2018



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2018 / Dez 2017	
	Dez 2018	Sep 2018	Jun 2018	Mrz 2018	Dez 2017	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	245.723	244.563	239.745	238.700	240.012	5.711	2,4
53,8% Männer	132.160	131.371	128.276	127.235	128.080	4.080	3,2
46,2% Frauen	113.563	113.192	111.469	111.465	111.932	1.631	1,5
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	26.613	26.464	23.787	24.497	25.706	907	3,5
70,5% 25 bis unter 55 Jahre	173.249	172.718	171.483	170.591	170.906	2.343	1,4
18,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	44.188	43.781	42.904	42.128	41.897	2.291	5,5
71,0% Vollzeit	174.551	174.854	170.998	170.950	172.235	2.316	1,3
29,0% Teilzeit	71.172	69.709	68.747	67.750	67.777	3.395	5,0
87,6% Deutsche	215.317	215.447	211.450	211.521	212.849	2.468	1,2
12,3% Ausländer	30.216	28.938	28.134	27.024	27.016	3.200	11,8

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund
August 2019

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund
 August 2019

Die Arbeitslosigkeit ist von Juli auf August um 727 auf 32.766 Personen gestiegen. Das waren 197 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 10,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 7.360 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 451 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 6.680 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+218). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 53.212 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 857 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 51.339 Abmeldungen von Arbeitslosen (-1.822).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im August um 283 Stellen auf 6.690 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 842 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im August 1.469 neue Arbeitsstellen, 178 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 11.184 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 3.131.

Merkmale	Aug 2019	Jul 2019	Jun 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2018		Jul 2018	Jun 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	57.317	57.541	57.683	-224	-0,4	-	-	-0,3	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	32.766	32.039	31.842	727	2,3	197	0,6	-0,2	0,5
56,1% Männer	18.389	18.056	17.938	333	1,8	314	1,7	0,9	0,6
43,9% Frauen	14.377	13.983	13.904	394	2,8	-117	-0,8	-1,6	0,4
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	3.018	2.881	2.662	137	4,8	18	0,6	-0,9	2,0
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	651	549	496	102	18,6	3	0,5	-3,9	-0,2
28,5% 50 Jahre und älter	9.323	9.188	9.320	135	1,5	-114	-1,2	-1,8	-1,2
16,2% dar. 55 Jahre und älter	5.313	5.200	5.309	113	2,2	-90	-1,7	-3,1	-2,4
37,9% Langzeitarbeitslose	12.408	12.237	12.303	171	1,4	-490	-3,8	-4,7	-4,6
8,6% Schwerbehinderte Menschen	2.829	2.747	2.789	82	3,0	152	5,7	1,6	4,1
37,5% Ausländer	12.275	12.017	11.896	258	2,1	588	5,0	4,9	5,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.360	6.060	6.335	1.300	21,5	451	6,5	-17,0	11,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.166	1.802	1.804	364	20,2	154	7,7	-3,5	13,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.499	2.039	1.892	460	22,6	233	10,3	-22,2	5,2
15 bis unter 25 Jahre	1.328	1.068	925	260	24,3	11	0,8	-20,2	7,4
55 Jahre und älter	878	630	735	248	39,4	152	20,9	-12,4	17,6
seit Jahresbeginn	53.212	45.852	39.792	x	x	-857	-1,6	-2,8	-0,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.680	5.901	6.371	779	13,2	218	3,4	-14,4	4,9
dar. in Erwerbstätigkeit	1.661	1.549	1.571	112	7,2	19	1,2	-12,9	3,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.793	1.605	1.784	188	11,7	76	4,4	-13,5	4,6
15 bis unter 25 Jahre	1.153	820	917	333	40,6	-26	-2,2	-18,1	11,3
55 Jahre und älter	831	785	775	46	5,9	80	10,7	-9,7	11,0
seit Jahresbeginn	51.339	44.659	38.758	x	x	-1.822	-3,4	-4,4	-2,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,4	10,1	10,1	x	x	x	10,4	10,2	10,1
Männer	10,7	10,5	10,4	x	x	x	10,7	10,5	10,5
Frauen	10,0	9,7	9,6	x	x	x	10,1	9,9	9,6
15 bis unter 25 Jahre	9,3	8,9	8,2	x	x	x	9,4	9,1	8,1
15 bis unter 20 Jahre	9,9	8,4	7,6	x	x	x	10,3	9,1	7,9
50 bis unter 65 Jahre	9,4	9,3	9,4	x	x	x	9,7	9,6	9,7
55 bis unter 65 Jahre	9,2	9,1	9,2	x	x	x	9,8	9,7	9,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,3	11,1	11,0	x	x	x	11,4	11,2	11,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.469	1.434	1.358	35	2,4	-178	-10,8	-25,0	-26,2
Zugang seit Jahresbeginn	11.184	9.715	8.281	x	x	-3.131	-21,9	-23,3	-23,0
Bestand	6.690	6.407	6.356	283	4,4	-842	-11,2	-12,0	-8,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

August 2019

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Juli auf August um 70 auf 7.397 Personen gestiegen. Das waren 121 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 2,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 2.176 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.915 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-33). Seit Beginn des Jahres gab es 16.975 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-1); dem stehen 15.023 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-30).

Merkmale	Aug 2019	Jul 2019	Jun 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2018		Jul 2018	Jun 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	12.822	13.095	13.183	-273	-2,1	391	3,1	2,6	4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.397	7.327	7.133	70	1,0	121	1,7	1,4	2,6
59,0% Männer	4.366	4.383	4.324	-17	-0,4	173	4,1	3,6	4,2
41,0% Frauen	3.031	2.944	2.809	87	3,0	-52	-1,7	-1,8	0,3
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	860	869	709	-9	-1,0	-32	-3,6	-6,0	-1,5
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	76	82	46	-6	-7,3	-14	-15,6	-22,6	-33,3
34,8% 50 Jahre und älter	2.577	2.583	2.625	-6	-0,2	-35	-1,3	-0,3	0,5
25,4% dar. 55 Jahre und älter	1.879	1.895	1.920	-16	-0,8	-	-	2,4	1,5
13,2% Langzeitarbeitslose	977	965	976	12	1,2	-62	-6,0	-6,6	-6,9
10,0% Schwerbehinderte Menschen	739	743	747	-4	-0,5	41	5,9	5,2	3,8
26,2% Ausländer	1.940	1.931	1.899	9	0,5	127	7,0	8,0	7,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.176	2.115	1.910	61	2,9	12	0,6	-10,2	9,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.188	1.038	1.005	150	14,5	-20	-1,7	-8,8	6,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	549	706	463	-157	-22,2	43	8,5	-6,2	10,2
15 bis unter 25 Jahre	402	455	278	-53	-11,6	-19	-4,5	-14,8	4,5
55 Jahre und älter	289	253	263	36	14,2	-10	-3,3	-4,5	10,0
seit Jahresbeginn	16.975	14.799	12.684	x	x	-1	-0,0	-0,1	1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.915	1.753	1.774	162	9,2	-33	-1,7	-6,8	12,3
dar. in Erwerbstätigkeit	773	742	670	31	4,2	-39	-4,8	1,0	-0,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	453	431	445	22	5,1	-15	-3,2	-2,3	31,3
15 bis unter 25 Jahre	369	255	265	114	44,7	-34	-8,4	-13,6	18,3
55 Jahre und älter	289	273	274	16	5,9	16	5,9	-0,4	17,6
seit Jahresbeginn	15.023	13.108	11.355	x	x	-30	-0,2	0,0	1,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Männer	2,5	2,6	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,4
Frauen	2,1	2,0	1,9	x	x	x	2,1	2,1	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,7	2,2	x	x	x	2,8	2,9	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,3	0,7	x	x	x	1,4	1,7	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,4	3,3	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

August 2019

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Juli auf August um 657 auf 25.369 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+76). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im August 8,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,1%.

Dabei meldeten sich 5.184 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 439 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.765 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 251 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 36.237 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 856 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 36.316 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1.792).

Merkmale	Aug 2019	Jul 2019	Jun 2019	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Aug 2018		Jul 2018	Jun 2018
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	44.495	44.446	44.500	49	0,1	-391	-0,9	-1,1	-0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	25.369	24.712	24.709	657	2,7	76	0,3	-0,6	-0,1
55,3% Männer	14.023	13.673	13.614	350	2,6	141	1,0	0,1	-0,5
44,7% Frauen	11.346	11.039	11.095	307	2,8	-65	-0,6	-1,5	0,4
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	2.158	2.012	1.953	146	7,3	50	2,4	1,5	3,3
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	575	467	450	108	23,1	17	3,0	0,4	5,1
26,6% 50 Jahre und älter	6.746	6.605	6.695	141	2,1	-79	-1,2	-2,4	-1,8
13,5% dar. 55 Jahre und älter	3.434	3.305	3.389	129	3,9	-90	-2,6	-5,9	-4,5
45,1% Langzeitarbeitslose	11.431	11.272	11.327	159	1,4	-428	-3,6	-4,5	-4,4
8,2% Schwerbehinderte Menschen	2.090	2.004	2.042	86	4,3	111	5,6	0,3	4,3
40,7% Ausländer	10.335	10.086	9.997	249	2,5	461	4,7	4,3	4,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.184	3.945	4.425	1.239	31,4	439	9,3	-20,2	13,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	978	764	799	214	28,0	174	21,6	4,8	24,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.950	1.333	1.429	617	46,3	190	10,8	-28,6	3,7
15 bis unter 25 Jahre	926	613	647	313	51,1	30	3,3	-23,9	8,7
55 Jahre und älter	589	377	472	212	56,2	162	37,9	-17,0	22,3
seit Jahresbeginn	36.237	31.053	27.108	x	x	-856	-2,3	-4,0	-1,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.765	4.148	4.597	617	14,9	251	5,6	-17,3	2,3
dar. in Erwerbstätigkeit	888	807	901	81	10,0	58	7,0	-22,6	6,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.340	1.174	1.339	166	14,1	91	7,3	-17,0	-2,0
15 bis unter 25 Jahre	784	565	652	219	38,8	8	1,0	-20,0	8,7
55 Jahre und älter	542	512	501	30	5,9	64	13,4	-13,9	7,7
seit Jahresbeginn	36.316	31.551	27.403	x	x	-1.792	-4,7	-6,1	-4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,0	7,8	7,8	x	x	x	8,1	7,9	7,9
Männer	8,2	8,0	7,9	x	x	x	8,2	8,1	8,1
Frauen	7,9	7,6	7,7	x	x	x	7,9	7,8	7,7
15 bis unter 25 Jahre	6,6	6,2	6,0	x	x	x	6,6	6,2	5,9
15 bis unter 20 Jahre	8,8	7,1	6,9	x	x	x	8,9	7,4	6,8
50 bis unter 65 Jahre	6,9	6,7	6,8	x	x	x	7,1	7,0	7,0
55 bis unter 65 Jahre	6,0	5,8	5,9	x	x	x	6,4	6,4	6,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,8	8,5	8,5	x	x	x	8,8	8,7	8,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt und Grundsicherung im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitreihen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im Abkürzungsverzeichnis bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.